Press Release:
Ismaning, January 23, 2025

PERFORMANCE DAYS ® functional fabrics fair
produced by Design & Development GmbH Textile Consult
Mayerbacherstr. 32 | 85737 Ismaning | Germany
phone: +49 89 9394 6060
www.performancedays.com | astrid@performancedays.com

PERFORMANCE DAYS: Focus Topic wirft kritischen Blick auf den Zertifizierungs-Dschungel

"Certifications: Which ones matter?"

Es gibt unzählige Zertifikate zur Kennung umweltbewusster Stoffe und Accessoires, damit ist die Textilzertifizierung das Mittel, um Herkunft, Spezifikationen, Qualitätsniveau und/oder Konformität eines Produkts nach Produktions-, Sozial- und Umweltstandards zu garantieren. Dabei ist es vor allem wichtig, einschätzen zu können, wofür die einzelnen Zertifizierungen stehen und welche für das eigene Unternehmen besonders relevant sind. Hier setzt das neue Focus Topic „Certifications – which ones matter?" an, das im Rahmen der kommenden PERFORMANCE DAYS am 5. und 6. März 2025 zentrales Thema der führende Fachmesse für funktionelle Stoffe und Accessoires sein wird.

Im Rahmen der nächsten Frühjahresmesse setzen die Organisatoren unter dem Motto: „Certifications – which ones matter?" den Fokus auf die Bedeutung von Zertifizierungen, um Transparenz und Verantwortung im Bereich nachhaltiger Praktiken sicherzustellen. Dabei steht eine zentrale Frage im Vordergrund: *Welche Zertifizierungen sind erforderlich oder werden von PERFORMANCE DAYS empfohlen, um die aktuellen Nachhaltigkeitsstandards der Branche zu erfüllen?* Die Zahl der unterschiedlichen Standards hat in den letzten Jahren rasant zugenommen, dass sich viele Hersteller fragen, welche Zertifizierungen am Ende sinnvoll sind. Hersteller, die in der Textilbranche Zertifizierungen anstreben, sollten verschiedene Faktoren berücksichtigen, um die richtige Wahl zu treffen. PERFORMANCE DAYS setzt mit dem neuen Focus Topic, dort an und versucht Licht ins Dunkel zu bringen.

Lost in certifications? Neues Focus Topic gibt Hilfestellung und sucht Antworten
Das Expertenteam der PERFORMANCE DAYS hat in enger Kooperation mit Anna Schuster, Head of Sustainabilty PERFORMANCE DAYS einen umfassenden Leitfaden erarbeitet, der sowohl verpflichtende als auch optionale Nachhaltigkeitsstandards für Produkte abdeckt. Dieser Leitfaden basiert auf intensiven Recherchen und einer detaillierten Analyse der Praktiken von Einzelhändlern, Kaufhäusern und Großhändlern. Er bietet klare Informationen zu den Anforderungen, dem Einreichungsprozess und der Präsentation qualifizierter Daten für die Teilnehmer.
Durch die enge Zusammenarbeit der PERFORMANCE DAYS mit Ausstellern will man nicht nur für Transparenz sorgen, sondern Besucher auch bei fundierten Kaufentscheidungen unterstützen. Ziel ist es, das Erlebnis aller Teilnehmer zu verbessern und durch Klarheit und Nachhaltigkeit neue Maßstäbe in der Branche zu setzen:

- Marken, Lieferanten und Materialmanager dabei unterstützen, fundierte und zukunftsorientierte Entscheidungen zu treffen.
- Proaktiv auf die sich wandelnden EU-Vorschriften reagieren und stets einen Schritt voraus sein
- Nachhaltigkeitsinformationen klar, verständlich und für alle zugänglich machen
- Branchenbeziehungen durch sinnvolle Kooperationen und Austausch stärken

Wer heute Textilien und Bekleidung herstellt ist also gefordert, die Grundsätze nachhaltigen Wirtschaftens umzusetzen. Ein Hersteller tut gut daran, unter diesem Aspekt eine ganzheitliche Bewertung aller seiner Abläufe im Unternehmen vorzunehmen. Unter dem

PERFORMANCE DAYS ® functional fabrics fair
produced by Design & Development GmbH Textile Consult
Mayerbacherstr. 32 | 85737 Ismaning | Germany
phone: +49 89 9394 6060
www.performancedays.com | astrid@performancedays.com

Strich soll ein optimierter Herstellungsprozess ein ökologisch und sozial unbedenkliches Produkt stehen. Hört sich einfach an, ist es aber nicht. Und vor allem: Es gibt leider kein Siegel, das zu hundert Prozent alle Kriterien nachhaltigen Handelns abbildet. Die Zertifikate und Label haben unterschiedliche Schwerpunkte, manche berücksichtigen eher die menschenwürdigen Arbeitsbedingungen, andere stellen das umweltgerechte Handeln in den Vordergrund. Der Hersteller muss also eine Auswahl treffen, denn er kann es sich aufgrund hohen tatsächlichen und finanziellen Aufwands nicht leisten, allen Zertifikaten zu folgen.

Über Zertifizierungen hinaus: Ein ganzheitlicher Ansatz für Transparenz in der Lieferkette
Zertifizierungen sind entscheidend für mehr Transparenz in der Textilindustrie, jedoch keine vollständige Lösung. Sie konzentrieren sich oft auf enge Kriterien wie Materialsicherheit, Bio-Anteil oder Arbeitspraktiken und lassen dabei breitere ökologische und soziale Auswirkungen außer Acht, etwa Mikroplastikabgabe, Wassernutzungseffizienz oder Transportemissionen. Feste Audits können dynamische Veränderungen in der Lieferkette übersehen und so Transparenzziele untergraben.
Über Standard-Zertifizierungen hinausgehen: Um diese Lücken zu schließen, müssen Marken einen ganzheitlicheren Ansatz verfolgen. Ergänzende Tools wie Konformitätserklärungen können nachhaltige Praktiken von Lieferanten hervorheben, während Technologien wie Blockchain und Echtzeitüberwachung die Rückverfolgbarkeit und Verantwortlichkeit verbessern.

- **Herausforderungen für kleinere Lieferanten**
  Die Kosten für Zertifizierungen schließen kleinere Lieferanten oft aus, selbst wenn diese nachhaltig arbeiten. Marken sollten diese durch finanzielle Unterstützung, Partnerschaften oder alternative Validierungsmethoden fördern, um Fairness und Inklusion zu stärken.
- **Weiterentwicklung der Zertifizierungsstandards**
  Zertifizierungsstandards müssen erweitert werden, um Themen wie Kohlenstoffemissionen, Kreislaufwirtschaft und neue Technologien abzudecken, und gleichzeitig kosteneffizienter werden. Durch die Kombination von Zertifizierungen, fortschrittlichen Tools und Unterstützungsmaßnahmen können Marken ein umfassenderes und effektiveres Nachhaltigkeitsmodell schaffen, das die gesamte Branche einbezieht.

Den kompletten Leitfaden zum diesjährigen Focus Topic „Certifications – which one matter?“ gibt es hier:
www.performancedays.com/loop/trends-forum/focus-topic/2025-03-certifications-which-ones-matter.html

SAVE THE DATE:

Messe: 5. & 6. März 2025 in den Hallen C4 und C5, Messe München
Day 0 Konferenz: 4. März 2025
Mehr Informationen: www.performancedays.com